

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 208 - Kinder, Jugend und Familie
	Bearbeiter/in	Claudia Wolthoff
	Telefon (0202)	563-2073
	Fax (0202)	563-8137
	E-Mail	claudia.wolthoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	23.04.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0378/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
11.05.2010	Bezirksvertretung Barmen	Entscheidung
Wiederherstellung und Erneuerung des Spielplatzes Hünefeldstraße / Loh		

Grund der Vorlage

Im Zuge der Durchführung einer Tiefbaumaßnahme durch die WSW mussten großflächig auf dem Spielplatz Hünefeldstraße / Loh Spielgeräte abgebaut werden. Nach Beendigung des Projektes wird der Spielbereich wieder hergestellt.

Beschlussvorschlag

Die Wiederherstellung und Erneuerung des Spielplatzes Hünefeldstr. / Loh wird gemäß der vorgelegten Planung beschlossen.

Unterschrift

Dr. Stefan Kühn

Begründung

Im Rahmen des Neubaus eines Regenrückhaltebeckens (RKB Schönebeck) auf der Fläche des Kinderspielplatzes Hünefeldstraße / Loh mussten große Bereiche des Spielplatzes im September 2009 abgeräumt werden. Lediglich entlang der Hünefeldstraße (Spielstraße) konnte eine Röhrenrutsche mit Spielturm und ein Kleinkinderspielbereich sowie im weiteren Verlauf eine Tischtennisplatte und ein Basketballkorb erhalten bleiben.

Im Rahmen eines Gestattungsvertrages zwischen der Stadt Wuppertal als Grundstückseigentümer und den Wuppertaler Stadtwerken als Bauherr des Regenrückhaltebeckens Schönebeck wurde u. a. die Wiederherrichtung des Spielplatzes zu Lasten der WSW vereinbart.

Die vorliegende Neuplanung wurde durch das Ressort Grünflächen und Forsten erstellt und ist in Vorgesprächen sowohl mit den Wuppertaler Stadtwerken als auch mit interessierten Anliegern abgestimmt worden.

Das alte Matagalpa-Ufer (Fußweg) verband die verkehrsberuhigte Hünefeldstraße im Westen mit der Loher Straße im Osten und führte gleichzeitig auf den angrenzenden Spielplatz. Die Wegeführung verlief dabei durch eine Senke.

Die ca. 380 qm große Grundfläche des Regenrückhaltebeckens (Betondecke) liegt ca. 2,00 m parallel des ehemaligen Wupperuferweges in nördlicher Richtung. Aufgrund der neuen Höhenlage des Beckens und einer erforderlichen Mindestüberdeckung der Betondecke von 60cm ergibt sich für den Spielplatz eine völlig neue Höhenabwicklung, die sich für die Neuplanung des Gesamtgeländes nicht negativ auswirkt. Der neue Spielplatz befindet sich auf einer einheitlichen Höhe, in erhabener freier Lage, ca. 5,50 m oberhalb der in diesem Bereich renaturierten Wupper.

Die fußläufige Wegeverbindung „Matagalpa Ufer“ wird wieder hergestellt und weitet sich im Bereich des zukünftigen Spielplatzes zu einem attraktiven Platzbereich aus. Eine durch Natursteingabione begrenzte kleine Platzfläche bietet Sitzgelegenheiten mit Blick auf die renaturierte Wupper - gegenüberliegende Sitzmauern und Sitzbänke begrenzen den zentralen großen Sandspielbereich und laden zum Verweilen am Spielplatz ein. Die entstehende Böschung zwischen Sitzplatz und der unterhalb befindlichen Wupperstützmauer wird mit niedrig wachsenden Gehölzen bepflanzt, um dauerhaft den Blick auf Wupper und Schwebebahn zu gewährleisten.

In nördlicher Richtung (Ecke Hünefeldstraße / Loher Straße) werden der Spielplatz und der neue „Wupperbalkon“ über eine großzügige neue Wegeverbindung erschlossen.

Diese dient gleichzeitig als Pflegezufahrt bei erforderlichen Wartungsarbeiten an Regenrückhaltebecken und Spielplatz.

Die Herrichtung des Containerstandplatzes für 6 Container entlang der Loher Straße ist Bestandteil der Baumaßnahme. Die Standfläche wird durch einen Zaun und eine Hainbuchenhecke eingefasst, um einen angemessenen Sichtschutz zu erreichen.

Kinderspielplatz und „Wupperbalkon“ erhalten im einzelnen folgende Ausstattung:

- 1 Korbschaukel
- 1 Hängematte
- 1 Drehscheibe
- 1 grosses zentrales Spielschiff mit Wellenstegen, Balanciertauen, Kletternetzstrukturen, Kajüte als Spielhaus, Verbindungsrohren, Rutsche, Heck und Bug in 2 Spielebenen, das Schiff erhält eine markante, maritime dem Ort angemessene Farbgestaltung
- 1 Jugendtreff
- 8 Sitzbänke

Sitzmauern aus Betonfertigteilen

Die einzelnen Spielangebote berücksichtigen alle Altersgruppen, und können aufgrund der Spielplatzgröße und in Ergänzung mit den bereits vorhandenen Einrichtungen großzügig in die Gesamtanlage eingeplant werden.

Das Matagalpa Ufer und der nördliche Zugangsweg werden durch 4 neue Mastleuchten ausgeleuchtet.

Die Planung, Ausschreibung und Bauleitung für den Kinderspielplatz wird durch das Ressort Grünflächen und Forsten der Stadt Wuppertal durchgeführt.

Voraussichtlicher Baubeginn ist im Herbst 2010 nach Fertigstellung des Regenrückhaltebeckens.

Kosten und Finanzierung

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt über die Wuppertaler Stadtwerke.